

Dezember 2007

Sehr geehrte Vereinsmitglieder,
geschätzte Freunde,

es ist mal wieder soweit, das Jahr 2007 neigt sich dem Ende zu. Aus diesem Grunde möchten wir es nicht versäumen, Ihnen einen Rückblick auf das vergangene Jahr, sowie einen Ausblick für die Planungen 2008 zu übermitteln.

Dieses Jahr war wieder geprägt von einer Vielfalt von Aktivitäten, die zur Jahreshauptversammlung am 8. Februar beschlossen wurden. Es wurde teilweise ein neuer Vorstand gewählt.

Besondere Veranstaltungen waren:

Sommerfest für die Mitglieder, Förderer und Freunde des VV;

Der absolute Höhepunkt der diesjährigen Aktivitäten war das Sommerfest am 28. Juli in der Parkanlage der „Weißen Villa“. Etwa 250 Einladungen wurden an Vereinsmitglieder / Freunde des Vereins / Mitglieder der Kulturstiftung und Sponsoren der Tombola verschickt. Mit dem Sommerfest wollte der Verkehrsverein seinen Beitrag dazu leisten, das Burckhardhaus wieder mehr in das Bewusstsein der Gelnhäuser Bevölkerung zu rücken.

Um die Jahrhundertwende hatten diese Veranstaltungen im Burckhardhaus Tradition; mit der diesjährigen Neuauflage wollte der Verein Erinnerungen wecken.

Die Veranstaltung war bestimmt durch einen gemeinnützigen Hintergrund, eine Tombola und Geldspenden ergaben einen Erlös in Höhe von 2.000 €. Dieser wurde der Kulturstiftung Gelnhausen zur Verfügung gestellt.

Besonders zu erwähnen wäre die stilvolle Atmosphäre, die geschaffen wurde, durch die wunderbare Kulisse der Gartenanlage mit romantischem Springbrunnen und Hintergrundbeleuchtung. Nicht zu vergessen die Garderoben vieler Damen mit Hut, die dieses wunderbare Ambiente noch hervorhoben.

Der Wettergott hatte es dann doch noch gut gemeint. Die vielen Gäste durften eine lauschige und dann trockene Sommernacht mit interessanten Gesprächen in lockerer Atmosphäre verbringen.

Altstadtfest;

Am 2. Juni feierten die Gelnhäuser Vereine das Altstadtfest. Der VV war auch dieses Jahr mit einem eigenen Stand präsent. Wir zapften frisch importiertes „Pilsener Urquell“ vom Fass und dazu passend Gelnhäuser Stangen, Käsestangen und Brezeln. Der rege Besuch von Mitgliedern und Freunden ist Grund genug, auch nächstes Jahr wieder dabei zu sein.

EU-Mittelpunkt Gelnhausen / Ortsteil Meerholz;

Gelnhausen - Mittelpunkt der Europäischen Union -. Seit dem 1. Januar 2007, durch die Aufnahme weiterer EU Mitgliedsländer (Rumänien und Bulgarien), befindet sich nun die geografische Mitte der EU in Gelnhausen, genauer gesagt, am Ortsrand des Ortsteiles Meerholz am Heiligenkopf. Unsere 2. Vorsitzende, Frau Gerlinde Ickes, ist Ansprechpartner und Koordinator für Aktionen und Veranstaltungen um den „Mittelpunkt der EU“.

Schillersteinprojekt;

Die Aufstellung des Schillersteins hat sich als technisch sehr aufwendiges Unterfangen herausgestellt. Die neuesten Richtlinien für die Denkmalpflege mussten berücksichtigt werden. Daher wurde einstimmig entschieden, die Aufstellung an einen Fachbetrieb weiterzugeben. Besonderer Dank an die Firmen Ickes und Wehmeyer, Hailer, die diese Arbeiten im September unentgeltlich durchgeführt haben. Die Ersatzbeschaffung der Bronzeplakette ist im Rathaus sicher mit einer kleinen Hinweistafel ausgestellt. Am Schillerstein ist eine gute Nachbildung angebracht worden. Wir hoffen nun sehr, dass sich viele Spaziergänger und Wanderer an dem Anblick des Schillerdenkmals erfreuen werden.

Benefizveranstaltung Tischwinskaja Chor;

Der VV hat die Trägerschaft der Veranstaltung am 13.9.2007 in Gelnhausen übernommen. Das Konzert fand in der Marienkirche statt. Der Erlös ist für den Wiederaufbau der Tischwinskaja Kirche in Moskau gedacht. Die Veranstaltung wurde gut besucht.

Bestandspflege früherer Aktionen und Aktivitäten;

Diese Aktionen sind nicht als „Einmalaktionen“ geplant, sondern bedürfen ständiger Aufmerksamkeit und Engagement. Hier sind alle Mitglieder gefragt, sich bei der Instandhaltungspflege einzubringen. Ebenso sollten Paten und Spender an ihre Beteiligung der verschiedenen Initiativen erinnert werden, mit der Bitte, anfallende Kosten mit zu tragen.

Patenschaften für Grünanlagen im gesamten Stadtgebiet.

Durch Veränderungen bei den Wohnungseigentümern entstehen auch Veränderungen bei den Patenschaften. Hier müssen in der Stadtmitte und in den Stadtteilen die Grünbereiche beobachtet und Vernachlässigungen gemeldet werden.

Allee zum Schulfestplatz.

In Zusammenarbeit mit dem Revierförster Herrn Koch, (Hessische Forstverwaltung) wurde eine Baumpflege Aktion durchgeführt.

An der Allee wurden - ohne erheblich in die Natur einzugreifen -

- das Umfeld gereinigt,
- die Auslichtung der Nachbarbäume durchgeführt,
- die neuen Pfosten mit den Spendertafeln angebracht.

Als kleines Dankeschön überreichten wir den beteiligten Forstarbeitern einen Gutschein für ein ausgiebiges Frühstück.

Eichenhallee Haitz.

Pflegearbeiten und Ersatzbepflanzung von zwei abgestorbenen Stileichen sind erfolgt. Die Kosten der Ersatzbepflanzung wurden durch Spender aufgebracht, die für ihre Enkelkinder eine lebende Erinnerung geschaffen haben.

Sanierung der Ruhebänke aufgestellt im Stadtgebiet und Umgebung;

Bedingt durch die starken Witterungseinflüsse war eine umfangreiche Renovierung wie Reinigen, Ausbesserung einzelner Holzteile sowie Anbringen einer Wetterschutzfarbe erforderlich. Gleichzeitig wurde auch der Standort der Bänke wieder in einen angemessenen, ordentlichen Zustand gebracht.

In Zusammenarbeit mit der aqa (Gemeinnützige Gesellschaft für Arbeit, Qualifizierung und Ausbildung) konnten diese Arbeiten durchgeführt werden. Herzlichen Dank nochmals an die aqa für die professionelle und fristgerechte Durchführung.

Neueinfassung Plateau der Heinrichshöhe.

Auch hier, bedingt durch Witterungseinflüsse, wurde es erforderlich, die Einfassung zu erneuern. Es wurde wetterbeständiges, imprägniertes Rundholz gewählt, das ebenfalls die aqa anbrachte. Gleichzeitig ist der gesamte Bereich von Müll entsorgt und bereinigt worden. Es lohnt sich, wieder mal einen Spaziergang zur Heinrichshöhe zu machen.

Blumenampeln am Obermarkt;

Die Blumenampeln am Brunnen auf dem Obermarkt wurden wie jedes Jahr neu bepflanzt. Sie tragen wesentlich zur Verschönerung dieses Bereichs bei.

Planung für 2008

Wie in der Satzung des Vereins festgeschrieben, ist das Ziel und der Zweck des Vereins „-die kulturellen und städtebaulichen Entwicklungen der Stadt Gelnhausen zu fördern-„. Unter diesem Aspekt ist eine Liste der möglichen Aktivitäten für 2008 und darüber hinausgehend aufzustellen. Diese bedürfen einer weiteren ins Detail gehenden Diskussion, um eine endgültige Vorschlagsliste zu erarbeiten, die wir dann zu unserer

Jahreshauptversammlung am 14. Februar 2008

unterbreiten möchten. Wir bitten Sie, hierzu Stellung zu nehmen bzw. sich in der Jahreshauptversammlung mit einzubringen. Die Einladung hierzu erfolgt Anfang nächsten Jahres.

Folgende Themen stehen zur Diskussion:

Sommerfest 2008
Altstadtfest 2008
Philipp Reis Gedenktag
Zusammenarbeit Kulturstiftung / Verkehrsverein
Aufarbeitung der Vereinsgeschichte
Glückwunschkarten zu besonderen Geburtstagen der Mitglieder

Wir können auf ein sehr erfolgreiches Jahr zurückblicken. Alle Aktivitäten waren hervorragend geeignet, die Präsenz des Vereins zum Wohle unserer Stadt zu stärken.

Ihre tatkräftige Beteiligung an den verschiedenen Veranstaltungen, die Ihnen besonders am Herzen liegen, wäre wünschenswert.

Der Erfolg und der Zuspruch von Mitgliedern und der Gelnhäuser Bevölkerung gibt uns Recht, mit unseren Aktivitäten das Interesse vieler Bürger geweckt zu haben. Die Mitgliederzahl hat sich erfreulicherweise kontinuierlich erhöht: 2005 = 64 - 2006 = 84 - 2007 = 101 Mitglieder. Außerdem haben wir ca. 150 „Freunde und Gönner“ in unsere Einladungsliste zu unseren Hauptveranstaltungen mit aufgenommen, die wir regelmäßig informieren.

Wir wünschen Ihnen allen eine besinnliche Adventszeit, ein gesegnetes Weihnachtsfest, Gesundheit und ein glückliches, erfolgreiches Jahr 2008.

**Mit freundlichen Grüßen
Der Vorstand
Verkehrsverein Gelnhausen e.V.**